

Ewershof

Schafstall wäre um ein Haar verloren gewesen

Verl (ms). Der 1845 in Harsewinkel errichtete Schafstall wäre für immer verloren gewesen, wenn sich nicht Heinz Sudhoff und seine Ehefrau Hildegard Freßmann-Sudhoff dafür interessiert hätten. Sie kauften das historische Gebäude, zerlegten es, führten genauestens Buch über die Bauweise und bauten es mit Hilfe ihrer Nachbarn und Verwandten fach- und sachkundig wieder auf.

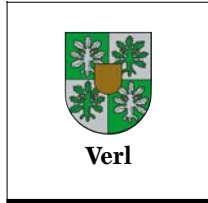
Damit ist der Ewershof, wie er landläufig noch immer genannt wird, am Ewersweg in Bornhöfe um ein Unikat reicher. Zumal, da es sich bei dem großzügig erbauten Schafstall nachweislich um eine Bauweise handelt, die auch im Verler Land so errichtet und geschätzt wurde. Den Sudhoffs ge-

lang mit dem Kauf wohl ein Glücksgriff. Der Heimatverein Verl war in dem historischen Gebäude jetzt zu Gast. Zum einen, um sich mit mehr als 100 Interessenten mit der Schafzucht, zu beschäftigen, zum anderen, um im Rahmen eines plattdeutschen Abends das Leben auf den Höfen in der Region zu erkunden. Gäste des Abends waren unter anderem der Plattdeutsche Singkreis Verl unter der Leitung von Josef Siggemann, Pfarrer i. R. Alois Hermswille, Heinrich Ridder und Ida Hermswille. „Christus spricht ich bin ein guter Hirt der Schafe. Bewahre diesen Schafstall nach deinem Göttlichen Wolgefallen. Bernhard Heinermann und den Eleute H K 1845“, diese Inschrift trägt der

stüdlische Torbogen des Gebäudes. Mit Unterstützung des Amtes für Agrarordnung Bielefeld wurde das Gebäude mit einer Länge von 6,5 Metern und einer Breite von 6,30 Metern als landwirtschaftliches Betriebsgebäude auf einem hohen Kalksteinfundament wieder errichtet. Der Anspruch der Wieder-Erbauer erwies sich als hoch: „Das Dach sollte herkömmlich mit Strohdockern und alten handgestrichenen Hohlpannen gedeckt werden“, sagte Sudhoff. Beides musste mühevoll und zeitaufwändig ausfindig gemacht und schließlich auch zum Teil aus dem Norden geholt werden. Schien es einmal nicht weiter zu gehen, dann war die leitende Architektin Marie-Therese Luster-Haggeney verlässliche Fachfrau.



Vor dem neu aufgebauten Schafstall der Eheleute Sudhoff stehen (v. l.) Winfried Schulte, Hildegard Freßmann-Sudhoff, Heinz Sudhoff und Regina Bogdanow. Bild: Sticking



Freie Plätze in Blockflötenkursen

Verl (gl). In den Blockflöten-Grundkursen des Droste-Hauses gibt es noch freie Plätze! Ein Kursus für Kinder ab sechs Jahren läuft ab Mittwoch, 2. September, 17 bis 18 Uhr, ein weiterer beginnt am Freitag, 4. September, 16.15 bis 17.15 Uhr. Information und schriftliche Anmeldung im Droste-Haus, ☎ 05246/2973.

Schützenfest Verl-Sürenheide vom 20.-22. Juni 2009

Drei Ballabende

Dorfgemeinschaft und Freundschaft beim Fest stärken

Verl-Sürenheide (gl). Die Schützenbruderschaft St. Georg Dreiländereck Sürenheide feiert ihr traditionelles Schützenfest am 20., 21. und 22. Juni. „Unser Schützenfest bietet die besten Gelegenheiten, die Dorfgemeinschaft zu stärken, Freundschaften wieder aufleben zu lassen, oder neu zu knüpfen“, garantiert Brudermeister Helmut Kosfeld.

„Ganz besonders möchte ich alle Neubürger und Freunde aus nah und fern einladen, so dass es ein Fest für Jung und Alt wird“, sagt er. Mit dem Start am morgigen Samstag neigt sich das Regentjahr des Königspaars Michael und Daniela Roggenkamp sowie das des Prinzenpaars Mirko Volgmann und Marina Pankoke dem Ende zu. Ein „riesengroßes Dankeschön“ gelte allen, die sich immer wieder für das Wohl der Bruderschaft und für den Ort einsetzen. „Insbesondere danke ich allen Helfern, die durch ihren Einsatz dazu beitragen, dass auch in diesem Jahr wieder ein schönes Fest stattfinden kann. Auch allen Mitbürgern sei herzlich gedankt, die unseren Ort durch Blumenschmuck und das Aufstellen der Schützenfahnen erstrahlen lassen und dem Fest einen würdigen Rahmen geben“, betont der Erste Brudermeister.

Am morgigen Samstag treffen sich alle Schützen um 16 Uhr an der Gaststätte Dreiländereck. Nach dem Totengedenken auf dem kato-

lischen Friedhof beginnt um 17.30 Uhr an der Judas-Thaddäus-Kirche der Große Zapfenstreich. Anschließend ist ab 18 Uhr Schützenmesse für alle Lebenden und Verstorbenen der Schützenbruderschaft. Um 20 Uhr beginnt das spannende Jungschützenvogelschießen auf dem Festplatz an der Königsberger Straße und um 20.30 Uhr das gemütliche Beisammensein mit Tanz im Festzelt.

Am Sonntag werden um 15 Uhr die Gastvereine und das Königspar mit Thronfolge auf dem Parkplatz der Firma Nobilia empfangen. Von dort aus geht der Festzug zum Schützenplatz. Ebenfalls ab 15 Uhr werden im Festzelt Kaffee und Kuchen angeboten. Um 16 Uhr startet die Königsparade auf dem Festplatz. Am Abend wird ab 20 Uhr der zweite Ball gefeiert.

Der Montag beginnt um 8.30 Uhr mit einem Hochamt. Anschließend findet im Festzelt das gemütliche Frühstück statt, bevor es dann um 11.15 Uhr an die Vogelstange geht, um den neuen König zu ermitteln. Gegen 13 Uhr ist die Proklamation des neuen Königs- und des Jungschützenkönigs vorgesehen. Ein letztes Mal versammeln sich die St.-Georg-Schützen am Montag um 18 Uhr an der Gaststätte „Forum“, um die neuen Regenten zu empfangen. Um 20.30 Uhr werden die neuen Majestäten und ihre Gäste den Tanz eröffnen. Den krönenden Abschluss bildete dann die große Königsponoise um 21.30 Uhr.



Josef (†) und Hildegard Lange führten die Schützen der Bruderschaft als Königspar vor 40 Jahren durch das Jahr.



Vor 25 Jahren regierten die Schützenbruderschaft St. Georg König Josef (†) und Kaiserin Hildegard Pieper.

St.-Georg-Schützenbruderschaft Dreiländereck e. V.
20.-22. Juni SCHÜTZENFEST in Verl-Sürenheide
 (Festgelände an der Königsberger Straße)

Samstag, 20. Juni 2009
 16.00 Uhr Antreten an der Gaststätte Dreiländereck
 Abmarsch von der Gaststätte Dreiländereck Totenschuh auf dem Friedhof
 17.30 Uhr Großer Zapfenstreich auf dem Kirchplatz
 18.00 Uhr Schützenmesse in der St.-Judas-Thaddäus-Kirche
 20.00 Uhr Beginn des Prinzenschießens
 20.30 Uhr Gemütliches Beisammensein mit Tanz

Sonntag, 21. Juni 2009
 14.30 Uhr Kaffee und Kuchen im Festzelt
 15.00 Uhr Empfang der Gastvereine und des Königsparres mit Thronfolge auf dem Parkplatz Nobilia
 anschließend Abmarsch zum Festplatz
 16.00 Uhr Schützenparade – Begrüßung
 20.00 Uhr Gemütliches Beisammensein mit Tanz

Montag, 22. Juni 2009
 8.30 Uhr Hochamt für die Lebenden und Verstorbenen der Schützenbruderschaft
 10.15 Uhr Gemeinschaftliches Frühstück im Festzelt
 11.15 Uhr Beginn des Vogelschießens
 13.00 Uhr Proklamation des neuen Königs und Prinzen
 18.00 Uhr Antreten am „Forum“
 20.30 Uhr Gemütliches Beisammensein mit Tanz
 21.30 Uhr Königsponoise

Festwirt:
RHB Masjosthusmann
 Fleisch- und Wurstwaren nach traditioneller Art
 Internet: <http://www.rhb-team.de>

Masjosthusmann
 Fleisch- und Wurstwaren nach traditioneller Art

33415 Verl-Sürenheide im SB-Markt Westerbarkey Industriestraße 17-19 Telefon 05246/2504

33334 Gütersloh Auf'm Reck 44 Betrieb: Telefon 05241/94020

Wir verwöhnen Sie auch auf dem Sürenheider Schützenfest.

Albert Kochtokrax GmbH
 Marmor, Granit u. Naturstein
 Westfalenweg 247 · 33415 Verl · Tel. (05246) 2987 · Fax 5973
www.kochtokrax.com

Treppen · Fensterbänke · Waschtische & Küchenarbeitsplatten fertigen wir auf Maß!

NEU: Duschen aus Granit!

Für neue und ältere Küchen & Bäder!

Unser Service: Komplizierte Teile werden bei uns auf dem CNC-Bearbeitungszentrum maßgenau gefertigt.

Exklusiv im Kreis Gütersloh:

now!
 by hülsta

Möbel Zentrale 50 Jahre Beckhoff

Sürenheider Straße 310, 33415 Verl-Sürenheide
 Telefon 0 52 46/92 24 - 0, Fax 0 52 46/92 24 99

55. Bundesköniginnentag Rietberg

BUNDESKÖNIGINNEVTAG RIETBERG

14.-16. Mai 2010